

**Andreas Beran:**

## **AktivRegionen sind Motor für die Entwicklung der ländlichen Räume**

*Zur Vorstellung der Leuchtturmprojekte durch den AktivRegionen-Beirat sagt der Sprecher für die Entwicklung des ländlichen Raumes der SPD-Landtagsfraktion Andreas Beran:*

Die ländlichen Räume in ihren unterschiedlichen Formen prägen unser Land. Es war und ist das Ziel der SPD, das Leben in den ländlichen Räumen Schleswig-Holsteins mit vereinten Kräften und neuen Ideen attraktiv und zukunftsfähig zu gestalten, Ausbildungs- und Arbeitsplätze zu schaffen und zu erhalten, die Mobilität zu sichern und dabei den demographischen Wandel zu berücksichtigen. Die Menschen in den ländlichen Räumen brauchen auch in Zukunft Angebote, um sich zu erholen, zu treffen, einzukaufen, zum Arzt zu gehen, beruflich und privat per Internet an die Welt angebunden zu sein und sich weiterzubilden. Mit den Ländlichen Struktur- und Entwicklungsanalysen (LSE) und dem Ansatz der Gemeinschaftsinitiative LEADER+ haben wir die Grundlagen in langjähriger Regierungsverantwortung gelegt, um diese Aufgaben in der neuen EU-Förderperiode über die AktivRegionen weiter und an die Zeit angepasst zu erledigen.

Wie dies vorbildlich und beispielhaft über Schleswig-Holstein hinaus gelingen kann, zeigt die heutige Präsentation der „Leuchtturmprojekte“. Mein Dank gilt in erster Linie den Menschen in den Dörfern und Gemeinden, die sich zusammengeschlossen haben, um in einem breiten, von unten getragenen Prozess Projekte an die Landesebene bis zur Förderreife heranzutragen. Die breite Palette von Projekten wie Radtourismusförderung am Nord-Ostsee-Kanal, Wohnprojekt zur Versorgung von an Demenz erkrankten Menschen im ländlichen Raum bis zu einer „Kirchenroute“ zeigt den Ideenreichtum und die Kreativität für die Entwicklung des ländlichen Raums. Ich freue mich sehr, dass es trotz finanziell schwerer Zeit auch durch zusätzliche Fördermittel aus dem Konjunkturpaket II des Bundes gelungen ist, diese Projekte aus Landesmitteln zu fördern. Die dadurch gesetzten Impulse dieser und noch folgender Leuchtturmprojekte aus den 21 AktivRegionen werden als Motor für die Entwicklung der ländlichen Räume in Schleswig-Holstein wirken.